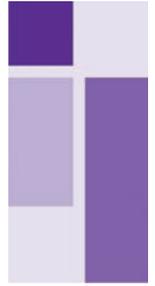




Kirchenbote

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Nürnberg - Fischbach



Nummer 3

April / Mai 2024



Evang.-Luth. Pfarramt

Fischbacher Hauptstr. 213
90475 Nürnberg

Di., 14.00 bis 18.00 Uhr

Do., Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr

☎ 83 01 22 Fax: 83 25 407

E-Mail:

auferstehungskirche.fischbach@elkb.de

Internet: www.fischbach-evangelisch.de

Pfarrer Johannes Häselbarth

☎ 83 01 22

Pfarramt Hanni Liebel ☎ 83 01 22

Wochenend-Notfallhandy

☎ 0151 16 32 03 44

Diakoniestation

Fischbach-Altenfurt-Moorenbrunn

Mo. bis Fr. von 6.30 bis 15.00 Uhr

☎ 300 03 - 160

Bankverbindungen:

Spendenkonto Kirchengemeinde

Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG

IBAN: DE86 7606 1482 0004 3131 27

BIC: GENODEF1HSB

Spendenkonto Gemeindeverein

Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG

IBAN: DE65 7606 1482 0004 3199 07

BIC: GENODEF1HSB

Aus Datenschutzgründen
wurden die restlichen Daten in der
Internet-Ausgabe
unleserlich gemacht!

Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe: 05. Mai 2023

Verteilung: 31. Mai 2023



Angie Pollack

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

können Sie sich vorstellen, statt des bisherigen Kirchenboten in A5 Heftform zum Jahresende 2024 z.B. „Kirchen News“ in A4 Heftform in Händen zu halten?

Das wäre sehr schön, denn wir wagen uns mit einer neuen Form unseres Kirchenboten an ein gemeinsames Projekt mit unserer Schwestergemeinde Altenfurt-Moorenbrunn. Sie fragen sich „Warum?“ – dann lesen Sie mehr dazu auf Seite 9.

Auf Seite 10/11 erfahren Sie, was im Jahr 2023 in unserer Gemeinde passiert ist und, welche Gaben und Spenden Sie gegeben haben. Anmerkwert ist, dass der Förderkreis Kirchenmusik ein „Spendenrenner“ ist. Ohne Ihre Spenden könnten wir unser vielfältiges musikalisches Angebot nicht aufrecht erhalten! Sie möchten Näheres dazu erfahren? Dann kontaktieren Sie uns!

By the way – „We Sing Glory“. Unser Kulturkreis lädt zum Gospelchorkonzert am 28.04. in die Auferstehungskirchen ein. Mehr dazu auf Seite 19.

Am 05.05.2024 werden 22 junge Menschen „JA“ zu Gott und „Ja“ vor unserer Gemeinde sagen um damit das Taufversprechen ihrer Eltern und Taufpaten selbstständig zu bestätigen (mehr dazu auf Seite 6). Und, was für 2024 ganz aktuell ist, unsere Konfirmierten dürfen das erste mal wählen! Das Kirchenwahlrecht sieht eine Wahlberechtigung für Konfirmierte vor.

Mehr zur Kirchenvorstandswahl auf Seite 8 und unter stimmfürkirche.de.

Wie immer laden wir Sie zu allen weiteren Gottesdiensten und Veranstaltungen sehr herzlich ein!

Angie Pollack,
für das Redaktionsteam

Dienste in der Gemeinde	2
Nachgedacht	4
Konfirmation	6
Kirchenvorstandswahl 2024	8
Gemeinsamer Kirchenbote	9
Aus unseren Kirchenbüchern	10
Neues Team gesucht	11
Gottesdienste	14
Kulturkreis lädt ein	19
Haus für Kinder	21
50 Jahre Partnerschaft	22
Seniorenachmittage	24
Ökumenische Segnungsfeier	25
Freud und Leid	26
Gemeindetermine	27
Kindergottesdienst	28
Impressum	28

Nachgedacht

Ich liebe Menschen - Bülent Ceylan

[Strophe 1]

Sie haben den Regenwald gerodet
Sie tragen Tierhaut nur aus Mode
Sie fischen Ozeane leer
Und werfen dafür ihren Müll ins Meer
Sie fliegen Raketen zu den Sternen
Doch konnten hier noch aus keinem Krieg
was lernen

Seh' so viel Hass an manchen Tagen
Ich traue es mich fast nicht zu sagen

Doch:

Ich liebe Menschen
Gibt es doch meistens gute Gründe
Dass man sie eher scheiße findet
Doch die Wahrheit ist
Ich liebe Menschen
Ich weiß, dass sie es kaum verdienen
Denn ich bin auch einer von ihnen
Doch die Wahrheit ist
Ich liebe Menschen

[Strophe 2]

Sie sind im Grunde noch wie Affen
Und auf dem Weg sich abzuschaffen
Vielleicht wär' die Welt ja besser ohne
Doch ich hoffe, dass sie sich verschonen.
Denn sie lieben ehrlich und bedingungslos
Schauen stundenlang nur Katzenvideos
Sie lachen weinend, kein Ertragen
Ich kann es gar nicht anders sagen als...
Ich liebe Menschen

You might also like

Kleine, große, dünne, dicke
Schlaue, dumme, fiese, schicke
Jede Sorte ohne Grenzen
Gott sei Dank, ich liebe Menschen

Und wenn da oben jemand runterschaut
Bin ich mir sicher, er denkt das auch
Ich liebe Menschen

Liebe Fischbacher
und Birnthoner,

mir fällt es im
Moment außeror-
dentlich schwer,
manche Men-
schen um mich
herum anzuneh-

men und zu akzeptieren. Ich habe
den Eindruck, dass vieles, was bisher
in unserer Gesellschaft mehr oder
weniger Konsens war nicht mehr gilt,
wenn

- ◆ Rettungskräfte, Notärzte und Poli-
zei behindert oder angegriffen
werden
- ◆ Mist aus Protest nachts auf die
Straße gekippt wird, sodass meh-
rere Autos auf die unbeleuchteten
Hindernisse rauschen und Men-
schen verletzt werden
- ◆ Menschen meinen, dass es nur sie
auf dieser Welt gibt und sich dem-
entsprechend verhalten
- ◆ gezielt Hetze verbreitet wird und
gelogen wird, ohne rot zu werden
- ◆ anonym digital verleumdet wird
und Menschen fertig gemacht
werden
- ◆ Lehrerinnen und Lehrer sich vor
ihren Schülern und deren Familien
rechtfertigen müssen, wenn sie im
Unterricht ganz normal für Ord-
nung sorgen
- ◆ Fahrkartenautomaten mit Sekun-



Pfarrer Häselbarth

denkleber kaputt gemacht werden und die Allgemeinheit den Schaden zahlen muss

Usw., usw. Jeder und jede möchte so leben, wie es ihm oder ihr passt, mit seiner und ihrer Situation wahrgenommen werden. Das Ich steht über dem Wir. Das Leben um mich herum hat sich nach mir zu richten. Manchmal ist es zum Verzweifeln mit den Menschen.

Vor diesem Hintergrund ist mir ein Lied des Comedian Bülent Ceylan aufgefallen. Er sagt von sich selber: „Vater Moslem, Mutter katholisch – und was kommt dabei raus? – evangelisch!“ Sein ganzes Leben lang habe er sich mit Gott beschäftigt, sagt der Künstler, und hat seinen Weg zum Glauben an Jesus Christus gefunden. Er spricht ganz frei darüber auf seine erfrischende, lustige, aber auch tief sinnige Art.

In seinem Lied „Ich liebe Menschen“ beschreibt er auch den Wahnsinn und die Dummheit der Menschen und singt dann im Refrain: „Doch die Wahrheit ist: Ich liebe Menschen. Ich weiß, dass sie es kaum verdienen, denn ich bin auch einer von ihnen. Doch die Wahrheit ist: Ich liebe Menschen ...“

Ein Comedian sagt mir auf seine Weise, was die Botschaft Jesu an uns ist: Obwohl die Menschen ihre Welt und sich gegenseitig kaputt machen, ruft Jesus ihnen noch am Kreuz zu: „Vergib ihnen, denn sie wissen nicht,

was sie tun.“ Jesus hat zugehört, geheilt, versöhnt. Er hat die Liebe Gottes gepredigt und gelebt. Und in seiner Nachfolge sollen wir das weitergeben. Wir sollen die Menschen lieben mit ihren Eigenarten. Wir sollen einander zuhören, versuchen, einander zu verstehen, hart miteinander ringen, für einander da sein – und einander lieben.

Wieder einmal fährt einer mit seinem Auto auf dem schmalen Fußgängerweg am Pfarrhaus vorbei. Dabei nistet er eine der teuren Wegleuchten um. Er muss ja bis vor den Thailänder fahren, um das bestellte Essen abzuholen. Der Weg zu Fuß soll möglichst kurz sein. Und während das Auto mitten im Weg steht und er „gleich wieder kommt“, höre ich Bülent Ceylan singen: „Kleine, große, dünne, dicke Schlaue, dumme, fiese, schicke. Jede Sorte ohne Grenzen, Gott sei Dank, ich liebe Menschen. Und wenn da oben jemand runterschaut, bin ich mir sicher, er denkt das auch: Ich liebe Menschen ...“ Und ich versuche mitzusingen.

Johannes Häselbarth

Hier der Link zum Lied „Ich liebe Menschen“

<https://www.youtube.com/watch?v=OkGEbAUSNps>

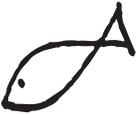


Konfirmation

2024

Bilder aus Datenschutzgründen
Entfernt.



Luca	Bader		Laura	Kirschenbauer
Elisabeth	Barein		Nina	Maack
Nicolas	Bauer		Chiara	Maron
Katharina	Burger		Mia	Roder
Valentina	De Martino		Felix	Rupprecht
Franka	Drexler		Sarah	Rupprecht
Marlene	Erdelt		Amelie	Sabau
Elena	Farin		Annika	Seng
Raphael	Fink Osman		Hanna	Voigt
Philipp	Graser		Tim	Wunderlich
Marlon	Haferberger		Sebastian	Zobel



Konfirmation 2024

4. Mai um 16.00 Uhr Beichtgottesdienst

In diesem Gottesdienst feiern Eltern, Paten und Angehörige das Abendmahl anlässlich des Festes ihrer Kinder.

5. Mai Konfirmation

9.00 Uhr und 10.45 Uhr

Festgottesdienst in der Auferstehungskirche

19.30 Uhr Abendandacht in der Auferstehungskirche



Konfirmation 2025

Die Anmeldung für den neuen Konfirmandenjahrgang findet am Dienstag, dem 14. Mai 2024 um 19.00 Uhr im Haus der Begegnung, Fischbacher Hauptstraße 213, statt. Eingeladen sind die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Eltern.

Wenn Kinder nicht in Fischbach getauft sind, ist für die Anmeldung ein Taufzeugnis nötig. Auch wer noch nicht getauft ist, kann am Konfirmandenkurs teilnehmen, um den christlichen Glauben kennen zu lernen und sich auf die Taufe vorbereiten.

Für die Konfirmation 2025 laden wir mit einem Anschreiben Jugendliche ein, die zwischen Oktober 2010 und September 2011 geboren sind. Wenn Ihre Tochter oder Ihr Sohn keine Einladung bekommt, aber trotzdem 2025 konfirmieren möchte, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Bitte schon folgenden wichtige Termin vormerken:

Im Gottesdienst am 09. Juni 2024 um 9.30 Uhr werden die neuen Konfirmanden der Gemeinde vorgestellt.

Johannes Häselbarth, Pfarrer

KIRCHENVORSTANDSWAHL 2024

Liebe Leserinnen und Leser,

Miteinander Gemeinde leiten. Darum geht es im Kirchenvorstand (KV). In ihm beraten und entscheiden gewählte und berufene Ehrenamtliche gemeinsam mit Pfarrerinnen und Pfarrern und anderen Hauptberuflichen auf Augenhöhe. In rund 1.500 bayerischen evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden werden am **20.10.2024** rund 12.000 Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern neu gewählt. Sie lenken die Geschicke der Ortsgemeinde und beteiligen sich an der Leitung der Kirche.

Unser Kirchenvorstand in Fischbach besteht aus sechs gewählten Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern. Dazu beruft der neu gewählte Kirchenvorstand zwei weitere Personen, die Kandidatur ist bei der Berufung keine zwingende Voraussetzung. Diese bilden dann, zusammen mit Pfarrer Häselbarth als Vorsitzendem kraft Amt, den stimmberechtigten Kirchenvorstand.

Das Kirchenvorstandswahlgesetz sieht vor, dass die Wahl von einem Vertrauensausschuss vorbereitet und geleitet wird. Dieser Ausschuss besteht kraft Amt aus Pfarrer Häselbarth und, ebenfalls kraft Amt, unse-

rer Vertrauensfrau Iris Jackwerth. Dazu kommen zwei Mitglieder aus dem amtierenden KV und drei Gemeindeglieder, die die Wahlvoraussetzungen nach dem Kirchenvorstandswahlgesetz erfüllen. Der KV hat Martina Lehmeier und Angie Pollack aus dem KV, sowie Adolf Horn, Christine Schmauber und Alexandra Seng gewählt.

Unsere Aufgabe ist im Moment, in Frage kommende neue Kandidatinnen und Kandidaten zu suchen und über das Amt als mögliche/r Kirchenvorsteher/in zu informieren.

Selbstverständlich können auch Sie ihr Interesse bekunden oder Vorschläge einbringen. Bitte wenden Sie sich an: johannes.haeselbarth@elkb.de Pfarrer Häselbarth gibt die Vorschläge dann an den Vertrauensausschuss weiter.

Unter der Rubrik „Stimm für Kirche“ werden wir Sie in den folgenden Kirchenboten über die weiteren Schritte des Vertrauensausschusses und über die Wahl informieren.

Bereits an dieser Stelle bitten wir Sie, die Wahlberechtigten, nutzen Sie Ihr Recht auf Stimmabgabe und wählen Sie!

für den Vertrauensausschuss
Angie Pollack

Gemeinsamer Kirchenbote für Altenfurt, Moorenbrunn und Fischbach

Liebe Leserinnen und Leser unseres Kirchenboten/Gemeindebriefes, liebe Gemeindeglieder in Altenfurt, Fischbach und Moorenbrunn,

in den kommenden Jahren stehen Veränderungen in unserer Landeskirche an, die uns in den Kirchengemeinden immer mehr direkt betreffen werden.

Sinkende Gemeindegliederzahlen, damit verbundene sinkende Einnahmen. Hohe Anzahl an Immobilien, die saniert werden müssen für immer weniger Gemeindeglieder. Personal, welches reduziert und eingespart werden muss. Da liegt es nahe, in der Zukunft Kirchengemeinden zusammen zu schließen – ein Weg, den unsere katholischen Mitschwester – und Brüder schon länger gehen.

Soweit sind wir noch nicht, und trotzdem sollen wir nach und nach zusammenwachsen. Deswegen haben wir, also die Kirchenvorstände aus Altenfurt-Moorenbrunn und Fischbach, beschlossen, mit einem Projekt zu beginnen, das in jedem Fall synergetische Wirkung hat, schnell umgesetzt werden kann und über die Arbeit unserer Gemeinden und deren Angebote informiert.

Wir werden zum Jahresende einen gemeinsamen Kirchenboten/Gemeindebrief herausgeben. Dafür hat sich ein gemeinsamer Ausschuss gebildet, der paritätisch zusammengesetzt ist und in seinen bisherigen Sitzungen eine gute Grundlage geschaffen hat.

Eine davon ist das neue Logo unseres gemeinsamen Kirchenboten/Gemeindebriefes. Beschlossen und durch die Kirchenvorstände genehmigt wurde auch das neue Format. Unser gemeinsames Projekt wird künftig in A4 erscheinen.

Und nun sind Sie gefragt.

Wir suchen nach einem neuen Namen für unser gemeinsames Projekt. Einige Vorschläge, die bereits im Ausschuss genannt wurden: Der Weg, Miteinander, KirchenNews, KirchturmNews, S'Blättla, KirchenZeit.

Haben Sie Ideen? Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns Ihre Ideen zusenden. Per E-Mail, Post oder – ganz einfach – in den Briefkasten der Kirchengemeinde.

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge!

Angie Pollack,
für den Ausschuss gemeinsamer Kirchenbote/Gemeindebrief

Aus unseren Kirchenbüchern möchten wir Ihnen folgendes berichten:

Im vergangenen Jahr 2023 wurden

- 21 Kinder getauft
- 5 Paar getraut
- 12 Jungen und Mädchen konfirmiert
- 18 Gemeindeglieder bestattet.

Ausgetreten aus der Evangelischen Kirche hier in Fischbach sind 31 Gemeindeglieder.

Gaben 2023

Liebe Gemeinde,
Sie haben uns im vergangenen Jahr Gelder zu treuen Händen anvertraut.
Wir haben sie je nach Bestimmung weitergeleitet.

<u>Für die eigene Gemeinde</u>	Euro
Klingelbeutel und ortskirchliche Kollekte	6.623,10
Auferstehungskirche	3.593,48
Marienkirche	1.532,00
Zweckgebunden Altarbildrestauration Marienkirche	7.259,00
Gebäude Kindergarten	245,00
Unterstützungen	550,00
FiHNa und Senioren	1.791,00
Jugend- und Konfirmandenarbeit	938,20
Gemeindearbeit	4.687,15
Kirchenmusik	50,00
Förderkreis Kirchenmusik	11.919,95
Blumenschmuck	25,00
Kindergottesdienst	331,00
Jugendhaus	140,00

Für Allgemeinkirchliche Zwecke

	Euro
Angeordnete, weiterzuleitende Kollekten	6.675,30
Brot für die Welt	6.577,76
Zur freien Verfügung	4.687,15

Dank Ihrer Großzügigkeit konnten wir im Jahr 2023 unseren Verpflichtungen nachkommen und viele Projekte weiter verfolgen. Durch diese Gaben wird unser Gemeindeleben lebendig und facettenreich. Wir hoffen, dass sich dies auch im Jahr 2024 fortsetzen lässt.

Darüber hinaus danken wir auch für die Gaben, die allgemeinkirchlichen Zwecken zu gute kommen und einen wichtigen Beitrag für die weltweite Kirche Jesu Christi leisten.

Für den Kirchenboten gingen bis zum 07.03.2024
Spenden in Höhe von 2.936,00 € ein.

Gottes Segen erbitten wir für die Geber und für die Verwendung der Gaben.

Johannes Häselbarth, Pfarrer

Kindergottesdienst – neues Team gesucht

Nach vielen, vielen Jahren haben wir Renate Buchner und Brigitte Rubow aus dem Kindergottesdienst-Team verabschiedet.

Deswegen suchen wir dringend Unterstützung. Kindergottesdienst ist ein Mal im Monat, meistens parallel zum Gemeindegottesdienst. Es kommen Kinder von 4 bis 12 Jahren, ungefähr 4 bis 14 Kinder.

Es wird eine Geschichte erzählt, gesungen und gebastelt. Die Konfirmanden unterstützen tatkräftig.

Bitte helfen Sie uns, dieses sehr wichtige Angebot für Kinder weiter möglich zu machen und kommen Sie ins Team! Wenn Sie mehr Infos brauchen oder sich interessieren, rufen Sie doch einfach im Pfarramt an: Tel. 830122

Johannes Häselbarth, Pfarrer





Ostern in Fischbach



28. März Gründonnerstag
19.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in der Marienkirche



29. März Karfreitag
9.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl mit dem Kirchenchor in der Auferstehungskirche

Achtung Zeitumstellung



31. März Ostersonntag
5.30 Uhr Osternacht mit Abendmahl in der Auferstehungskirche
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl, mit dem Posaunenchor und Kindergottesdienst in der Auferstehungskirche



01. April Ostermontag
10.30 Uhr Familiengottesdienst in der Auferstehungskirche

Pfingsten

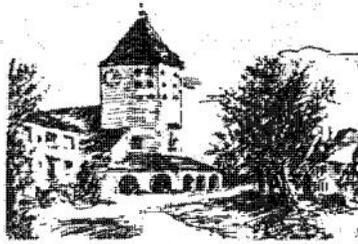


Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an, zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.

Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, aus Galiläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache?

Sie entsetzten sich aber alle und wurden ratlos und sprachen einer zu dem andern: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein.

Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde am Tage; sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch.“



Auferstehungskirche

Sonn- Feiertag	Zeit	Gottesdienste Prediger/in
24. März Palmsonntag	9.30 Uhr	Gottesdienst in der Auferstehungskirche Lektorin Jackwerth
28. März Gründonnerstag	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl* in der Marienkirche; Pfarrer Häselbarth
29. März Karfreitag	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl* mit Kirchenchor, Pfarrer Häselbarth
31. März Ostersonntag	5.30 Uhr	Osternacht mit Abendmahl* in der Auferstehungskirche, Pfarrer Häselbarth im Anschluss Osterfrühstück
	9.30 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl* mit Posaunenchor und Kindergottesdienst Pfarrer Häselbarth
01. April Ostermontag	10.30 Uhr	Familiengottesdienst in der Auferstehungskirche, Prädikant Huber
7. April Quasimodogeneti	9.30 Uhr	Gottesdienst in der Marienkirche Lektorin Jackwerth
14. April Misericor- dias Domini	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Häselbarth
21. April Jubilate	18.00 Uhr	Kraftswerk—Gottesdienst im HdB Prädikant Huber
28. April Kantate	9.30 Uhr	Jubelkonfirmation mit Abendmahl*, Posau- nen- und Kirchenchor, Pfarrer Häselbarth im Anschluss Kirchenkaffee



Marienkirche

Sonn- Feiertag	Zeit	Gottesdienste Prediger/in
04. Mai Samstag	16.00 Uhr	Beichtgottesdienst und Abendmahl*, zur Konfirmation mit Radio Kampanile Pfarrer Häselbarth
05. Mai Rogate	9.00 Uhr und 10.45 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl*, mit dem Posaunenchor und Radio Kampanile Häselbarth und Team
09. Mai Christi Himmelfahrt	9.30 Uhr	Gottesdienst in der Marienkirche Lektorin Jackwerth
12. Mai Exaudi	9.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst Pfarrer Häselbarth
19. Mai Pfingstsonntag	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl* mit Kirchenchor, Pfarrer Häselbarth im Anschluss Kirchenkaffee
20. Mai Pfingstmontag	Kein Gottesdienst in Fischbach. Herzliche Einladung zum Ökum. Gottesdienst um 11.00 Uhr an der Rundkapelle	
26. Mai Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst in der Marienkirche Pfarrer i.R. Dr. Kuhn
02. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst in der Marienkirche Pfarrer Häselbarth

* Wir feiern das Abendmahl immer mit unvergorenem, alkoholfreiem Traubensaft.

Taufsonntage: 14.04.; 12.05.; 30.06., 28.07., 11.08., 29.09., 27.10.



Kinder stark machen Chancen für junge Men- schen in Nürnberg

Stadtmission 
Nürnberg

Die Ergebnisse der letzten Pisa-Studie waren wieder schockierend. Deutsche Schüler*innen schneiden so schlecht ab wie nie. Dass es mit mehr Unterricht nicht getan ist, und die Probleme oft ganz woanders liegen, sehen wir in unseren Einrichtungen und Initiativen wie der Spiel- und Lernstube Lobsinger, dem Diana-Hort und den Schulförderkursen Tag für Tag.



Denn etwa jedes vierte Nürnberger Kind erhält Sozialleistungen. Schwierig in einem Land, in dem der Bildungserfolg von Kindern weitestgehend von der Herkunft und den finanziellen Möglichkeiten der Eltern abhängt. Es stimmt: „Bildung ist Zukunft“, aber die Umstände, in denen Kinder aufwachsen, beeinflussen ihre Bildungschancen immens.

Wir von der Stadtmission setzen uns seit Jahren leidenschaftlich für benachteiligte Kinder und Jugendliche ein: Durch Bildungs- und Freizeitmöglichkeiten, individuelle Nachhilfe, Schulförderkurse und vieles mehr, leisten wir einen Beitrag um jungen Menschen soziale Teilhabe und Chancengleichheit zu ermöglichen. Wir begleiten derzeit über 400 Kinder und Jugendliche in eine bessere Zukunft.

Um diese vielfältigen Angebote aufrecht zu erhalten, bitten wir Sie um Unterstützung.

Ihre Spende macht Chancen für junge Menschen möglich. Herzlichen Dank!

Spendenkonto:

Stadtmission Nürnberg e.V.

Evangelische Bank eG

IBAN: DE71 5206 0410 1002 5075 01

BIC: GENODEF1EK1

Stichwort: Chancen

Für den gleichen Zweck ist die Kollekte am Karfreitag, 29.03.2024 bestimmt.

KRAFTWERK

BUNTES VOLK GOTTES

IMPULSE | BEGEGNUNG | FEIER



Einladung
zum Gottesdienst
Sonntag 21. April, 18.00 Uhr
Haus der Begegnung

Schwester Teresa Zucic wird uns als Gast mit ihren lebenslustigen und klugen Worten begeistern. Als ein Feuerwerk des Glaubens und der Freude am Leben wird sie bezeichnet. Sie kommt aus der „Kleinen Kommunität der Geschwister Jesu“ und wird über ihre Reise von einer erfolgreichen Basketballerin zu einer Ordensfrau erzählen. Wir werden uns über ihr Buch „Jetzt erst recht... lebe, lache, liebe!“ unterhalten.

Im Gottesdienst erspüren wir die Liebe Gottes zu uns Menschen. Gemeinsam entdecken wir die heilsame Kraft des Glaubens an Jesus Christus. Dies wollen wir feiern.

In guter und bunter Gemeinschaft kann dies gelingen.

Heinz R. Huber, Prädikant



Minigottesdienst

Donnerstag, dem 18.04.2024

Liebe Familien mit kleinen Kindern!

Für eine halbe Stunde kommen wir normalerweise im Haus der Begegnung an einem Donnerstag um 15.00 Uhr zusammen. Wir singen miteinander, hören auf eine biblische Geschichte, beten und basteln. Zielgruppe sind Kinder von 0 bis 6 Jahren mit ihren Eltern oder Großeltern.



VER | SICHER | UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Beschützen ist unsere Leidenschaft.

Ob Unfall-, Kranken-, Sach- oder Lebensversicherung –
ich bin Ihr kompetenter Partner rund um Ihre Sicherheit.

Versicherungskammer Bayern Versicherungs- und Vorsorgevermittlung GmbH

Ihr Versicherungsfachmann
in Fischbach:

Alexander Schaetz

Mobil 0172 8653595

alexander_schaetz@vvm.vkb.de

www.vvm.vkb.de

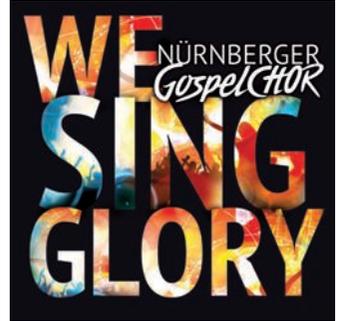


 Finanzgruppe

Der Kulturkreis lädt ein

Nürnberger Gospelchor „We sing Glory“

Sonntag, 28.04.2024 um 17:00 Uhr in der
Auferstehungskirche



Mit neuem Schwung und unter neuer Chorleitung stellt der Nürnberger Gospelchor sein neues Programm vor.

Der musikalische Fokus liegt sowohl auf traditionellen afroamerikanischen Spirituals und Gospelsongs, als auch auf internationaler zeitgenössischer Gospelmusik. Unter der neuen Chorleitung, der studierten Jazz-Sängerin und Gesangspädagogin Regina Heiß, präsentiert der Chor sein neues Programm.



Der Chor knüpft an seine Tradition als Gospelchor an und geht auch neue musikalische Wege mit Arrangement-Stilen und Klangfarben aus verschiedenen Genres wie Jazz, Soul, Funk und Pop. In seinem ersten Konzert mit Regina Heiß werden sowohl „Klassiker“ aus ihrem Repertoire als auch neu

einstudierte Stücke gesungen – mal laut und mal leise, aber immer mit viel Spaß und Leidenschaft.

Freuen Sie sich auf ein vielseitiges Konzert voller Energie und Lebensfreude – es darf gerne mitgesungen, mitgeklatscht und auch getanzt werden!

Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen!

<https://www.nuernberger-gospelchor.de/>
<https://www.facebook.com/nuernberger.gospelchor/>

BESTATTUNGS- UND ÜBERFÜHRUNGSINSTITUT

RUMMEL

BESTATTERMEISTER

MITGLIED DES
 “LANDESFACHVERBANDES
 BESTATTUNGSGEWERBE BAYERN E.V.”



SEIT 1970 IMMER FÜR SIE DA

IHR KOMPETENTER PARTNER IN ALLEN BESTATTUNGSFRAGEN:

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Berg- und Kirchenbestattungen
- Trauerdruck
- Totenmasken und Trauerschmuck
- Überführungen im In- und Ausland
- Erledigung aller mit einem Sterbefall verbundenen Gänge auch in Altenheimen und Krankenhäusern
- Abrechnung mit Versicherungen
- Hausbesuche
- Bestattungsvorsorge

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Kunterbuntes Faschingstreiben im Haus für Kinder Fischbach

Konfetti, bunte Girlanden, Clowns und jede Menge Luftballons schmückten in der Faschingszeit das gesamte Haus für Kinder in Fischbach. Bereits ab Ende Januar begannen die Vorbereitungen, das Basteln und Schmücken, sodass ab dem unsinnigen Donnerstag alles bereit war für das bunte Faschingstreiben. Die Kinder und Mitarbeiter hauchten Ihren individuellen Kostümen für vier Tage viel Leben und Freude ein.



Am Rosenmontag stieg dann die große Faschingsparty im ganzen Haus und es wurde ausgelassen gefeiert, getanzt, gebastelt und gespielt. Das bunte Mittagsbuffet wurde liebevoll von allen Familien mitgestaltet und fand große Begeisterung bei den Kindern. Natürlich durften hier auch die leckeren Mini-Krapfen der Bäckerei Drexler aus Fischbach nicht fehlen.

Traditionell wurde dann am Aschermittwoch die Faschingszeit mit Feuerschale und Stockbrot verabschiedet und somit die Fastenzeit eingeläutet.



Der Fischbacher Elternverein e.V. organisiert das Fischbacher Familienfest - für alle Fischbacher Familien mit großen und kleinen Kindern! Viele weitere Organisationen und Vereine sind mit ihren Ständen dabei.

Wann: Samstag, 15. Juni 2024 von 11.00 bis 16.00 Uhr

Wo: auf dem Kirchweihplatz in Fischbach

Was wird geboten: Hüpfburg, Kinder-Zumba, Glücksrad, Kaffee und Kuchen, Grillbuffet und Getränkeverkauf und vieles mehr

Seid dabei - Wir freuen uns auf Euch!

Euer Fischbacher Elternverein e.V.

50 Jahre Partnerschaft Nürnberg–Kidugala

Kidugala 2012 – 2024 – neuste Entwicklungen

Evangelische Christen aus Nürnberg sind seit 50 Jahren partnerschaftlich verbunden mit dem Lutherischen Schulzentrum in Kidugala in Süd-Tansania – wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Die jüngste Zeit ist dadurch geprägt, dass auch bei unseren Partnern in Kidugala Computer, Internet und Handys Einzug gehalten und die Art der Kommunikation untereinander und mit uns verändert haben. Es ist nun möglich sich über Mails schnell zu verständigen. Manches geht jetzt einfacher! Und trotzdem bleibt die persönliche Begegnung der Mittelpunkt der Partnerschaftsarbeit!

So besuchten 2015 aus Deutschland sechs Mitglieder des Partnerschaftsausschusses Kidugala. Durch die Unterbringung in Familien erlebte die Delegation den Alltag der Menschen ganz hautnah mit. Ein reichhaltiges Programm ermöglichte Gesprächsrunden über Tansania und Deutschland, Diskussionen und den Gewinn einer gemeinsamen Partnerschaft. Es kamen auch Schwächen der Partnerschaft zum Ausdruck: zum Beispiel, dass die Partner keine gemeinsame Sprache haben und es durch die Verständigung in englischer Sprache zu Missverständnissen kommt. Und natürlich gibt es Unterschiede im alltäglichen Leben und der Kultur zwischen den Ländern. Bei den deutschen Partnern fehlen vor allem junge Menschen, die sich mit der Partnerschaft identifizieren. Auf beiden Seiten wechseln immer wieder die handelnden Personen, so dass die persönlichen Kontakte immer wieder neu geknüpft werden müssen. Aber Begegnungen sind das A und O für die Zukunft der Partnerschaft. 2018 besuchte uns eine Gruppe von vier Lehrern und zwei Studierenden aus Tansania hier in Nürnberg. Dabei entstand das



Gruppenphoto auf dem auch der damalige Prodekan Christian Kopp zu sehen ist.

(Mittlerweile ist er –wie bekannt– Landesbischof.

Photo: Wolfram Steckbeck)

Die Corona-Jahre beeinträchtigte die Schule in Kidugala sehr. Viele Eltern konnten den Schulaufenthalt für ihre Kinder nicht mehr bezahlen. Und die Gemeinden konnten die Kosten für die Evangelistenausbildung nicht mehr übernehmen. Die Schule kam in eine Schieflage. Daran knabbert sie noch heute. 2023 besuchten mit Wallace Lupenza und Atusungushe Mwilongo zwei Delegierte aus Kidugala den Evangelischen Kirchentag in Nürnberg. Sie haben die Vielfalt des Kirchlichen Lebens bestaunt, waren manchmal vielleicht auch ein wenig verwundert: zum Beispiel beim Clownsgottesdienst. Aber die Begegnung war ein großes Fest für uns und für sie!

Nun werden wir am 16. Juni 2024 50 Jahre Partnerschaft mit den Schulen in Kidugala feiern. Die Begegnungen und Kontakte sind das Herzstück der Partnerschaft. Sie ermöglichen ein gutes gegenseitiges Geben und Nehmen und gemeinsames Leben und Arbeiten. Der Glaube an Jesus Christus ist das Zentrum, das uns über viele Tausend Kilometer verbindet: Ihn in Wort, Gebet und Tat zu leben ist unser Antrieb! Wir wollen das Weitertragen und die Verbindung weiteleben! Gott schenke uns dazu sein Geleit!

Barbara Rath und Pfr. Ulrich Bauer-Marks

Spenden für die Partnerschaftsarbeit mit Kidugala bitte auf folgendes Konto überweisen

Kto. Nummer: DE43 5206 0410 0005 0038 49

BIC: GENODEF1EK1

Kontoinhaber: Ev. Gesamtkirchengemeinde Nürnberg

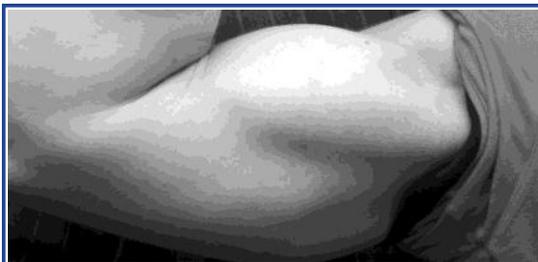
Bank: Evangelischen Bank angegeben werden

Zweck 1: Partnerschaftsarbeit Kidugala

Zweck 2: RT 7700.6103.00.365107



Gerne können Sie auch den QR-Code beim Online Banking verwenden.



Männer

13. Mai 19.00 Uhr
im Jugendhaus

Seniorenachmittage



Wir haben folgende Termine geplant,

- 11. April um 14 Uhr:** „Musik von Klassik bis Klezmer mit Thomas Rother“
16. Mai um 14 Uhr: Seniorengerechter Gemeindeausflug an den Brombachsee mit Abendessen in Enderndorf
 Kosten für Busfahrt und Schiff 30,- €, Anmeldung im Seniorenkreis oder im Pfarramt

Am 11. April beginnen wir wie immer um 14 Uhr mit einem gemütlichen Kaffeetrinken und freuen uns sehr auf neue Gesichter! Schauen Sie doch einfach bei uns vorbei.

Jutta Strobel, Christine Schmaußer und Pfarrer Häselbarth



diakoneo
DIAKONIESTATION ALTENFURT





Zur Erhaltung Ihrer Selbstständigkeit und für Ihre hohe Lebensqualität in Ihrer vertrauten Umgebung!

**Diakoniestation
 Altenfurt
 Fischbach
 Moorenbrunn**
 Schornbaumstraße 12
 90475 Nürnberg
 Tel.: +49 911 30003-160

E-Mail: adn.info@diakoneo.de
www.ambulantepflege-nuernberg.de

*weil wir das
 Leben lieben.*



Fischbacher Hauptstraße 213



von-Soden-Straße 28, 90475 Nürnberg

Herzliche Einladung zur ökumenischen Segnungsfeier für (Ehe-) Paare

Wir laden Sie ein, liebes (Ehe-)Paar,

- ihre Ehe oder Partnerschaft (wiederholt) unter den Segen Gottes zu stellen, auch wenn sie nicht kirchlich heiraten konnten,
- sich an den gemeinsamen Anfang zu erinnern,
- in einer Segnungsfeier Ihr Treueversprechen zu erneuern:

Samstag den 15. Juni 2024

14:00 Uhr in der kath. Kirche Heilig Geist

Fischbacher Hauptstraße 124



Liebes Jubelpaar

Feiern Sie mit uns
10, 25, 40, 50, 60+ Jahre Ihrer Ehe/ Zweisamkeit
mit einem Glas Sekt
einem Kuchenbuffet
und interessanten Gesprächen



Pfarrer Häselbarth, Pfarrer Lenz, Käthe Nerke und Team

Bitte melden Sie sich, -wenn möglich- bald bei Frau Nerke an, damit wir gut organisieren und vorbereiten können.

- wir, (Ehe)Paar _____ sind _____ Jahre verheiratet/
zusammen und kommen zur Segnungsfeier
- wir kommen mit _____ Personen zum Empfang.

In ihrem Glück und ihrer Freude, in ihrer Trauer und ihrer Hoffnung wurden Menschen in unserer Gemeinde begleitet durch andere, die Anteil nahmen, und durch den Anteil gebenden Gott.

Aus Datenschutzgründen
wurden diese Daten in der
Internet-Ausgabe
unleserlich gemacht !

Wochenend-Notfallhandy

Sollten Sie am Wochenende dringend einen Pfarrer benötigen, können Sie unter der Telefonnummer 0151/ 16 32 03 44 einen Pfarrer sprechen.

Wochenkalender

Sonntag:	9.30 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch:	16.15 Uhr	Jungbläser im Haus der Begegnung
	19.30 Uhr	Posaunenchor im Haus der Begegnung
Donnerstag:	16.15 Uhr	Kinderchor 1, ab 5 Jahren
	17.15 Uhr	Kinderchor 2, ab der 3. Klasse
	18.15 Uhr	Jugendchor, ab der 5. Klasse alle im Haus der Begegnung
	19.30 Uhr	Kirchenchor im Haus der Begegnung

Monatskalender

03.04.	14.00 Uhr	„FiHNa“ – Spiele und Tänze im Sitzen im HdB
09.04.	19.30 Uhr	KV-Sitzung im HdB
11.04.	14.00 Uhr	Seniorenachmittag im HdB
17.04.	14.00 Uhr	FiHNa“ – Rummy Club im HdB
18.04.	15.00 Uhr	Mini-Gottesdienst im HdB
28.04	17.00 Uhr	Gospelchorkonzert in der Auferstehungskirche
07.05.	19.30 Uhr	KV-Sitzung im HdB
08.05.	14.00 Uhr	„FiHNa“ – Spiele und Tänze im Sitzen im HdB
13.05.	19.00 Uhr	„Männer“ im Jugendhaus
14.05.	19.00 Uhr	Anmeldung der neuen Konfirmanden im HdB
16.05.	14.00 Uhr	Gemeindeausflug an den Brombachsee
22.05.	14.00 Uhr	FiHNa“ – Rummy Club im HdB
04.06.	19.30 Uhr	KV-Sitzung im HdB
05.06.	14.00 Uhr	„FiHNa“ – Spiele und Tänze im Sitzen im HdB

Mutter – Kind – Spielkreise

im Haus der Begegnung

Mo. nachmittags

Di., Do. vormittags

Anfragen an Frau Katharina Artz:

elternkindgruppen.fischbach@elkb.de



Kindergottesdienst in Fischbach



TERMINE

Treffpunkt
ist immer die
Auferstehungskirche.



Wir freuen uns
auf euch!
Euer KiGo-Team

der evang.-luth. Kircheneinigkeit Fischbach

- **Sonntag, 31. März** 9.30 Uhr
mit Osterfrühstück
- **Sonntag, 12. Mai** 9.30 Uhr

Impressum:

Redaktionsteam: Johannes Häselbarth, Angie Pollack, Helmut Stirnweiß.

E-Mail: kirchenbote.fischbach@elkb.de

Evang.-Luth. Pfarramt, Nürnberg-Fischbach.

Alle im Kirchenboten angegebenen Namen und Daten sind nur für kirchliche Zwecke bestimmt.

Druck: ONLINEPRINTERS

Haftungsausschluss für Inhalte:

Alle Angaben und Daten wurden nach bestem Wissen erstellt, es wird jedoch keine Gewähr für deren Vollständigkeit und Richtigkeit übernommen.

Das Redaktionsteam behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung die bereitgestellten Informationen zu ändern, zu ergänzen oder zu entfernen.

Namentlich oder mit Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.